

NRW: Landtag erinnert an Opfer von Anschlag

Düsseldorf. Mit einer Schweigeminute hat der nordrhein-westfälische Landtag am Freitag der Opfer des faschistischen Brandanschlags in Solingen vor 30 Jahren gedacht. Bei dem Gedenken waren auch Mitglieder der Familie Genc im Plenarsaal anwesend. Einer von ihnen war Durmus Genc, Ehemann der im vergangenen Jahr verstorbenen Mevlüde Genc. Am 29. Mai 1993 hatten vier Neonazis das Haus der Familie Genc in Solingen angezündet. Fünf Frauen und Mädchen starben. Der Brandanschlag gilt als eines der schwersten Verbrechen dieser Art in der Bundesrepublik. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/451569.nrw-landtag-erinnert-an-opfer-von-anschlag.html>